

Grundlagen des Entrepreneurship

Prof. Dr. Carolin Bock

WiSe 20/21 – Dozent: Dipl. Wirtsch. Inf. Andreas Schindler

Kapitel 4.2 – 25. November 2020



Übersicht der Lehrveranstaltung

1. Einleitung, Definitionen und Formen von Entrepreneurship 

2. Entrepreneurship und ökonomische Entwicklung 

3. Ideenfindung & Opportunity 

4. Der Entrepreneurial Manager 

5. Unternehmerisches Handeln 

6. Geschäftsmodell und Geschäftsplan 

7. Teams, Leadership und Netzwerke 

8. Wachstum und Internationalisierung 

Einblick in die Wissenschaft

Mark Runco & Ivonne Chand O'Neil (2006)



"A creative insight is not a quick 'aha!'."

"Creativity does not occur in a vacuum."

"Creativity involves convergent and divergent thinking, i.e., logic, previous knowledge, and rationality as well as intuition, gut feeling, and, irrationality."

Lesen Sie diesen Text laut vor:

"Aoccdrnig to rscheearch at Cmabridge Uinvervtisy, it deosn't mttar in waht oredr the litteers in a wrod are, the olny iprmoetnt tihng is taht the frist and lsat ltteer be at the rghit pclae. The rset can be a ttoal mses and you can sitll raed it wouthit a porbelm. Tihs is besauae ocne we laren how to raed we bgien to aargnre the lteerts in our mnid to see waht we epxcet to see. The huamn mnid deos not raed ervey lteter by istlef, but preecsievs the wrod as a wlohe. We do tihs ucnseniuscoly wuithot tuhoght."

Count all F's on this page – See video

Ideen entstehen, wenn neue neuronale Verbindungen in unserem Gehirn gebildet werden, die vorher nicht da waren.

Wieviele Tennisspiele müssten Sie organisieren, damit in einem K.O. System aus 120 Teilnehmern der Sieger feststeht?



Task: Kreativität

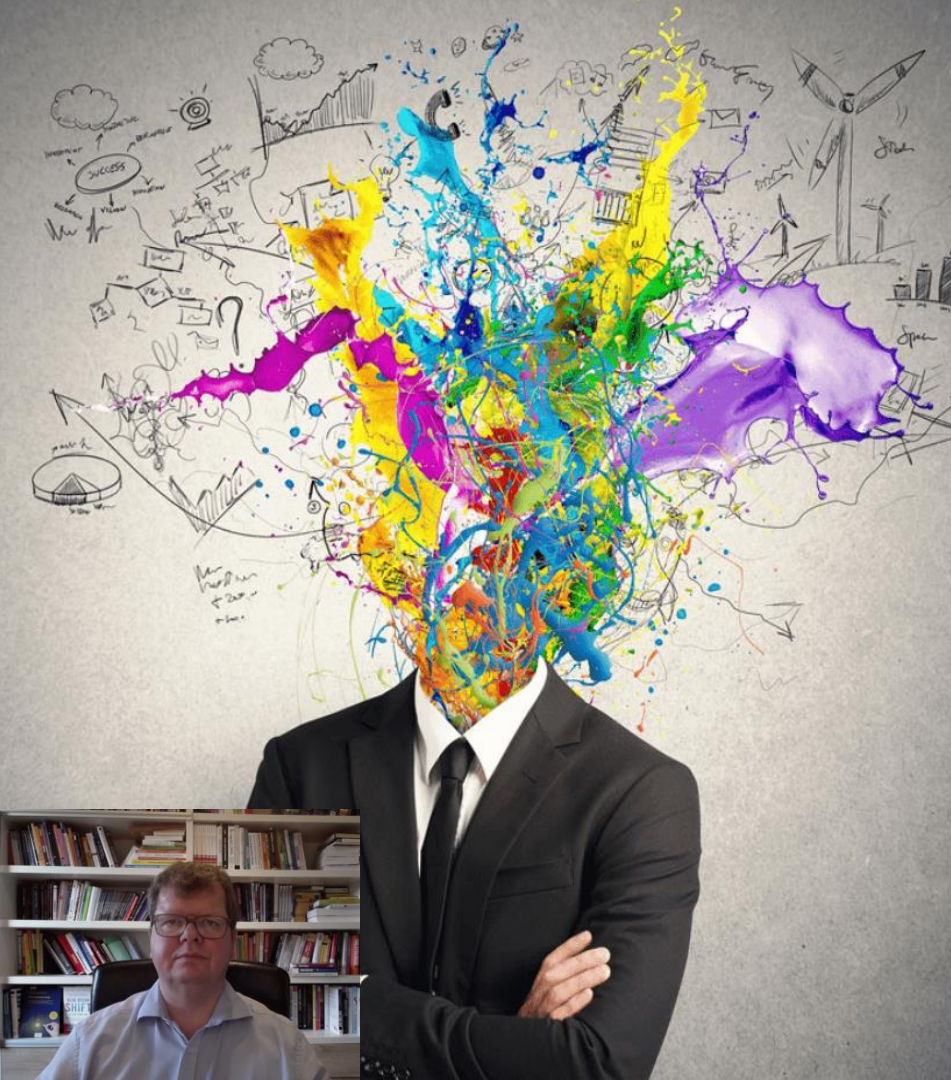
Holen Sie sich jeweils 1 Gegenstand von:

- Ihrem Schreibtisch
- Ihrer Küche
- Aus einem Werkzeugkasten
- Einer Schublade in der Sie „diverses“ aufbewahren.

Erarbeiten Sie verschiedene Kombinationsmöglichkeiten, wie die Produkte neu gestaltet werden können. Beachten Sie dabei folgendes:

- Versuchen Sie, so viele Alternativen zu finden wie möglich.
- Denken Sie an möglichst gegensätzliche Alternativen.
- Wählen Sie dabei die beste und schlechteste Alternative.

Sie haben 10 Minuten Zeit.



Beispiele



- Wissenschaftliche Experimente belegen, dass innovative Ideen/Produkte dadurch entstehen, dass zuvor nicht zusammenhängende Konzepte/Produkte in Kombination gebracht werden.
- Denken Sie dabei an die unterschiedlichen Bedürfnisse der Zielgruppen, wie z.B.:
 - Bezahlbarer Luxus
 - Gesundes Fast Food
 - Glamouröser Camping Urlaub



Kreativitätstechniken: Konzeptkombination (II/IV)



Bücherregal

Glühbirne

Uhr

Sushi

Fisch

Zug

Festplatte

Stuhl

Kreativitätstechniken: Konzeptkombination (III/IV)



LIMITIERTE TWITTER EDITION

NEU
aus Gründen



Mett

Quadratisch. Praktisch. Hoch.

Kreativitätstechniken: Konzeptkombination (IV/IV)

Jedoch sind nicht alle
Konzeptkombinationen sinnvoll!



Kreativitätstechniken: Analoge Anwendungen

Thomas B. Ward (2004)

"Applying the knowledge from one domain as a kind of model to help in understanding or developing ideas in another domain."

Kreativitätstechniken: Analoge Anwendungen

Beispiele aus der Natur - Bionik



Kreativitätstechniken:

Checklistenmethode nach Osborne

- **Neue Nutzungsmöglichkeiten** bei unveränderten/veränderten Eigenschaften?
- **Adaption:** Was ist ähnlich? Was könnte ich kopieren?
- **Modifikation:** Veränderung der Farbe, Geometrie, Geruch, Eigenschaften?
- **Vergrößern:** Was könnte ich vergrößern, verstärken, hervorheben?
- **Verkleinern:** Was könnte ich verkleinern, abschwächen, verstecken?
- **Ersetzen:** Wer könnte es alternativ benutzen? Was könnte ich alternativ als Material verwenden?
- **Anderer Prozess:** Alternative Fertigung? Alternativer Produktionsstandort?
- **Neu Ausrichten:** Austausch von Komponenten, anderes Layout, andere Sequenz?
- **Das Gegenteil:** Positives und Negatives vertauschen? Gegenteilige Nutzung?
- **Kombinieren:** Einzelteile, Funktionen, Materialien, Einsatzzwecke kombinieren?

Wouldn't it be nice if...

- ... ein Autofahrer sein Auto mit dem Smartphone schon beim Frühstück aufheizen lassen könnte,
- ... ein Umzug ohne großen Aufwand bewerkstelligt werden könnte,
- ... eine Krankheit durch ein bestimmtes Medikament geheilt werden könnte,
- ... das Finden eines Kinderbetreuungsplatzes in Großstädten leichter wäre.
- usw.

Wouldn't it be nice if...

Und Sie? Was wäre Ihre Idee? **SDG17**

Welche Fragen könnten wir uns stellen, um die größten Probleme der Welt zu lösen?

- Welche Mittel stehen uns hier zur Verfügung?
- Wie kann ich woanders damit Probleme lösen, wenn zwischen mir und dem Problem tausende von Kilometern liegen?

Kombinationen der 17 Problemfelder sind möglich

Bsp: Armut und dadurch schlechte Bildungschancen in 3. Welt Ländern:



1 KEINE ARMUT

&



4 HOCHWERTIGE BILDUNG

Was wäre Ihre Idee?

Wie könnte man diesen Kindern eine Schulbildung ermöglichen?



10

Fachbereich 1 | Fachgebiet Entrepreneurship | Prof. Dr. Carolin Bock




<https://launchx.com/>

Serie von 28 Kurzvideos zum Thema Entrepreneurship

<https://www.youtube.com/watch?v=ZMiloFsYIjs&list=PLLuTgG8yQcXNxZPNeFwN--i2yMy6zVjPr>

Welcome to MIT LaunchX!
[Bookmark this page](#)

LaunchX Introduction



Start of transcript. Skip to the end.

[MUSIC PLAYING]
So you want to be an entrepreneur, playing pong,
start your own company, make tons of money,
shoot Nerf guns?
Well, you've come to the right place.
Welcome to Becoming an Entrepreneur,
an online course by Launch X.

[MUSIC PLAYING]
Let me introduce myself.
I'm Laura Stach, the founder of Launch X.

Starting the Journey

Identifying Opportunities

Understanding Customers

Designing Your Offering

Testing Your Offering

Planning Business Logistics

Grundlagen des Entrepreneurship

Prof. Dr. Carolin Bock

WiSe 20/21 – Dozent: Dipl. Wirtsch. Inf. Andreas Schindler

Kapitel 4.2 – Ende des vierten Kapitels

